

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 23.01.2017

CDU unterstützt Bürgerbegehren zum Erhalt der Verkehrssicherheit in der Langenhorner Gartenstadt Holitzberg

Die CDU-Fraktion Hamburg-Nord unterstützt das Bürgerbegehren „Für den Erhalt der Verkehrssicherheit in der Langenhorner Gartenstadt Holitzberg“ und fordert in einem aktuellen Antrag auch die Bezirksversammlung dazu auf. Ziel des Bürgerbegehrens ist es, der Verkehrsbelastung im Zuge der Bebauung an der Tangstedter Landstraße entgegenzuwirken. Die massiven Fehlplanungen müssen dringend korrigiert werden. Die Spielplätze müssen weg von der Hauptstraße und stattdessen auf die Grünfläche, wo bisher Parkplätze vorgesehen sind. Außerdem muss die Verkehrserschließung auf kurzen Wegen stattfinden, statt durch die Gartenstadt Holitzberg.

Nizar Müller, Wahlkreisabgeordneter für Langenhorn ist zuversichtlich, dass das Bürgerbegehren erfolgreich sein wird: „Mit unserem Antrag wollen wir aber auch ein politisches Signal an die Verwaltung senden, damit die Verkehrsplanung überdacht wird, um Sicherheit insbesondere für Schulkinder und ältere Menschen zu gewährleisten. Es zeigt sich leider einmal mehr, dass es ein großer Fehler des SPD-geführten Senates war, die Stellplatzverordnung abzuschaffen. Nun entstehen zunehmend Wohnungen, ohne dass dabei genügend Parkplätze geschaffen werden. Gute Wohnungsbau- und Verkehrspolitik sieht anders aus!“



Nizar Müller

[Antrag: JA zum Bürgerbegehren „Für den Erhalt der Verkehrssicherheit in der Langenhorner Gartenstadt Holitzberg](#)

Für Rückfragen:

**Fraktionsbüro:
Telefon: 040 - 465371**

www.cdu-nord.de

